

**20
20**

**STIPENDIUMSBERICHT
MAXIMILIAN HANKA**

TOBOSO ESSEN

**NRW NACHWUCHSSTIPENDIUM
FREIE KINDER- UND JUGENDTHEATER**

INHALT

ALTENESSENER TISCHGESPRÄCHE - EINE THEATRALE SPEISEREISE



03

Das Vorhaben

04

Kurzvorstellung

06

Der Theaterclub

07

Ziele

08

Verlauf

09

Planung

11

Persönlicher Rückblick

Anhang



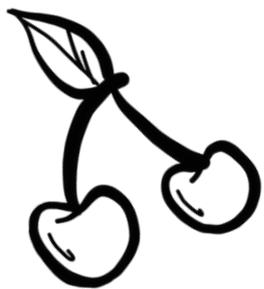
DAS VORHABEN

GRÜNDUNG EINES THEATERCLUBS IM MASCHINENHAUS ESSEN

Das alte Zechengelände der Zeche Carl liegt neben Mehrfamilienhäusern, Supermärkten, Park und Verkehrsstraße. Ein Backsteingebäude mit riesigen Fenstern hebt sich besonders hervor, das ehemalige Maschinenhaus Essen. Ein freier Recherche-, Produktions- und Veranstaltungsort der Künste, gelegen im bunten Stadtteil Altenessen.

Der Trägerverein Carl Stipendium e.V. vergibt die Räumlichkeiten. Besonders: Es beherbergt keinen klassischen Theaterbetrieb mit festen Strukturen und Vorgaben. Es ist ein Spielort der freien Künste, eine Begegnungsstätte, ein Ort für Experimente und Weiterbildung. Künstler*innen aller Sparten und Nationen können sich für Residenzen bewerben und in den Räumen Visionen in großer künstlerischer Freiheit entwickeln und umsetzen. Das Maschinenhaus Essen wird zunehmend zur Forschungsstätte für Theaterpädagog*innen und Kulturvermittler*innen und hat regelmäßig international beachtetet Dozent*innen zu verschiedenen Fragen der Kunstvermittlung zu Gast. Es möchte Menschen die Partizipation an Theater, Kunst und Kultur sowie die Entwicklung und Gestaltung der Gemeinschaft ermöglichen.

An diesem Ort der Möglichkeiten darf ich mein NRW Nachwuchsstipendium antreten. Und dies mit einer klaren Vision: Die Gründung eines Theaterclubs für Altenessener Bürger*innen. Ein Club der Gemeinschaft, der künstlerischen Erfahrungen, des Austausches und des freudigen Miteinanders.



KURZVORSTELLUNG

TOBOSO

Begleitet und unterstützt wurde ich während des Stipendiumszeitraums vom freien Essener Ensemble TOBOSO. Es entwickelt seit 2013 unkonventionelle Theatererlebnisse für junges Publikum. In gemeinsamen Recherchen mit Jugendlichen suchen Performer, Dramaturgen und Theaterpädagogen nach kreativen, authentischen Spielformen, in denen Theater zu einem individuellen Entdeckungsraum werden kann.

TOBOSO entwickelt jedoch nicht nur Theatererlebnisse in Form von Theaterstücken, sondern sucht immer mehr nach Formaten der direkten Involvierung von Kindern, Jugendlichen und altersgemischten Gruppen. Heimat und Produktionsort ist das Maschinenhaus Essen.

www.toboso.de



THEATERMANUFAKTUR RUHR

Der Theaterclub wurde gemeinsam mit Ruth Hengel von der Theatermanufaktur Ruhr gegründet. Sie ist studierte Lehrerin, Physical Theatre Schauspielerin, Regisseurin, Theaterpädagogin und Systemische Beraterin i.A. Sie bietet theaterpädagogische und künstlerische Projekte sowie Workshops an. Als Lebensforscherin steht sie für partizipative Prozesse, Entwicklung und gemeinsames Spielen, Forschen, Gestalten und Lernen. Ihre Arbeit setzt an Lebenswirklichkeiten von Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen und Multiplikator*innen an und erforscht Zusammenhänge und Dynamiken. Sie bietet sichere Spielräume, in denen über sich hinaus gewagt, Erstmals gedacht und Grenzerweiterungen erfahren werden dürfen.

www.theatermanufaktur-ruhr.de

ALTENESSEN

Demografisch gesehen lebt im Vergleich zum Essener Durchschnitt in Altenessen eine ethnisch sehr durchmischte und recht junge Bevölkerung mit vielen Kindern und Jugendlichen. In der öffentlichen Wahrnehmung wird Altenessen, auch auf Grund der hohen Arbeitslosenrate und auftretenden soziokulturellen Konflikten, als »sozialer Brennpunkt« betrachtet. Vor diesem Hintergrund besteht nicht nur im Interesse der Stadt und des Landes, sondern vor allem im Interesse der Bevölkerung Handlungsbedarf. Wichtig ist es, die Stimme der Bevölkerung zu hören. Sie sind Expert*innen in ihrem Stadtteil, für ihr Wohnumfeld, für das Zusammenleben im Stadtteil. Es braucht vielfältige Möglichkeiten für die Bürger*innen, um zusammen zu kommen, sich kennen zu lernen, Vorurteile abzubauen, das gemeinsame Leben, Gemeinschaft und Lebensraum miteinander zu gestalten. Dafür ist es notwendig, Räume zu schaffen, in denen erste Dialoge stattfinden können. Räume, die einen ersten Schritt machen.



DER THEATERCLUB

ALTENESSENER TISCHGESPRÄCHE - EINE THEATRALE SPEISEREISE

Welche Rituale haben wir beim Essen? Was essen wir? Worüber sprechen wir (nicht) am Esstisch? Wie klimafreundlich essen wir?

Backen, kochen und essen - Das Machen alle Menschen. Essen ist ein Thema, zu dem jede*r etwas berichten und beitragen kann.

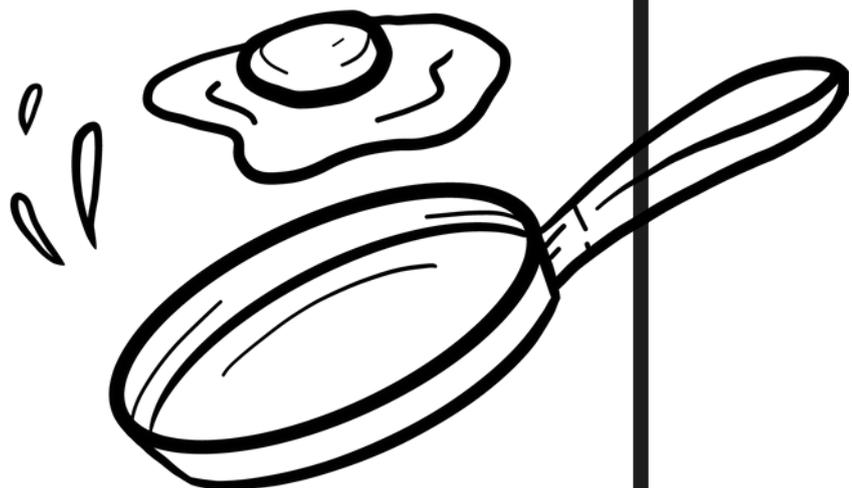
Zum Theaterclub werden Bürger*innen aus Altenessen eingeladen, miteinander in einen Austausch zu kommen, Diversität als Chance zu begreifen und über das Essen sowie weiteren Themen, wie Mitgestaltung, ins Gespräch zu kommen. Der Club ist intergenerationell und intersektional angelegt. Er bringt Menschen zusammen, die sonst nicht gemeinsam „an einen Tisch“ kommen würden.

Mit den Mitteln der Theaterpädagogik und beim gemeinsamen Kochen, Backen und Essen werden ungewöhnliche Kommunikationsprozesse angeregt.

In wöchentlichen Treffen (online bzw. analog) werden Geschichten rund ums Essen gesammelt, erzählt und inszeniert.

Am Ende gibt es eine Vorstellung. Es steht eine lange Tafel bereit, zu der eingeladen wird. Die Clubmitglieder haben gekocht. Das gemeinsame Essen ist inszeniert. Es gibt Tischreden, Spiele, Szenen, Performances.

Eine Tafel als Zeichen von Gemeinschaft, ein Verhandlungstisch, eine Altenessener Bürgerversammlung.



ZIELE

1

Kommunikation im Stadtteil anregen & Beteiligung der Bewohnerschaft aktivieren

2

Ästhetische sowie kulturelle Bildung

3

Menschen aus allen Bevölkerungsschichten, Kulturen und Altersgruppen Zugang zu Theater & Performance ermöglichen

4

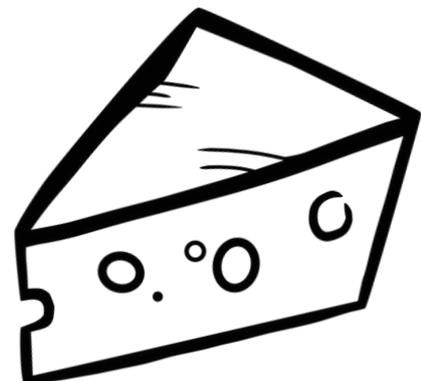
Spaß und leckeres Essen



PLANUNG

VON DER IDEE ZUM START

1. Idee: Gründung eines Theaterclubs
2. Suche eines Teams, das die Gründung unterstützt:
Regisseur*innen, Assistent*innen, Techniker*innen, Verwaltung/Buchhaltung, Menschen mit Marketing- und Öffentlichkeitsarbeit Erfahrung, Fotograf*innen, Videokünstler*innen, Kooperationen
3. Erste grobe inhaltliche Planung (Wer? Was? Wie? Warum?)
4. Verschriftlichung eines Konzepts inkl. Kosten- und Finanzierungsplan
5. Suche nach Förderungen, Sponsor*innen, Kooperationen
6. Stellung von Förderanträgen
7. Bewilligung bzw. Zuspruch -> weiter ab Punkt 10
8. Absagen bzw. kein Interesse -> erneut ab Punkt 5
9. Intensive inhaltliche Planungsphase (Organisatorische, methodische, künstlerische und dramaturgische Planung der Proben und des Stückrahmens)
10. Teilnehmer*innenakquise
11. Bewerbung
12. Clubstart



VERLAUF

Da es bisher noch keinen Theaterclub im Maschinenhaus Essen gab und eine Implementierung daher Neuland für alle war, bestand die Anfangsphase zunächst darin, sich mit dem Haus und den Strukturen vertraut zu machen. Gleichzeitig musste Ausschau nach Unterstützung in den eigenen Reihen sowie darüber hinaus gehalten werden. TOBOSO und das Maschinenhaus Essen verfügen über ein gutes Netzwerk, was bei der Implementierung sehr hilfreich war. Da der Club nicht alleine mit Mitteln des Maschinenhaus Essen finanziert werden konnte, mussten Anträge gestellt werden. Diese wurden individuell geschrieben und beinhalten detaillierte Begründungen der Ausgaben. Gerade öffentliche Gelder haben bestimmte Bewerbungsfristen, was kurzfristig eine Menge Arbeit mit sich brachte. Neben öffentlichen Mitteln konnten auch Sponsor*innen (für weitere Geldleistungen) und Kooperationspartner*innen (Unterstützer*innen auf verschiedensten Ebenen) gewonnen werden.

Die Vorbereitung beinhaltete des Weiteren folgende Punkte:

- Vernetzung mit den Partner*innen
- Rechercharbeiten für die Proben (Fachliteratur, Theatertexte, Film-, Musik-, Bild-, und Tanzmaterialien)
- Organisation und Planung von Probenräumen, Bühnenbild, Kostüm, Requisiten und Verbrauchsmaterialien
- Methodische, künstlerische und dramaturgische Planung der Proben und des Stückrahmens
- Suche und Miete eines geeigneten Kochstudios
- Entwicklung und Design eines Probenplans, von Flyern, Einladungen und Briefumschlägen
- Akquise von Teilnehmer*innen (Über eigene Netzwerke und Netzwerke der Kooperationspartner*innen, über Social Media (Facebook/Instagram) sowie Briefeinwürfen in Altenessen)
- Planung eines Kennenlern-Dinners für alle Bürger*innen die Interesse am Projekt sowie am Stadtteil Altenessen und dem Maschinenhaus Essen haben



Die Planung des Clubs brachte zu Zeiten der Pandemie besondere, noch nie da gewesene, Herausforderungen mit sich. Pädagogische und künstlerische Methoden sowie Zeit- und Kostenpläne mussten ständig angepasst und verändert werden. Hygienekonzepte wurden geschrieben. Dieser von Höhen und Tiefen geprägte Arbeitsprozess nahm sehr viel Zeit in Anspruch und brachte alle Beteiligten an ihre Grenzen.

Die Planungsphase brachte am Ende jedoch ein solides Durchführungspaket hervor, mit dem 2021 der Club fortgeführt werden kann.

Ausblick

Mit großer Vorfreude wird eine neue Belebung des Maschinenhauses Essen durch neue, aktive Teilnehmer*innen erwarten. Die meisten bisher angemeldeten Teilnehmer*innen kennen das Maschinehaus Essen bisher noch nicht und werden einen neuen Sozialraum für sich entdecken und gestalten können.

Mit großer Sicherheit wird der Club zu interkulturellen und intersektionalen Begegnungen führen. Statt einer Distanzierung und Abgrenzung voneinander wird eine Entwicklung von Neugier füreinander erwartet; auch Menschen aus dem Stadtteil, die nicht am Club teilnehmen, sollen eingebunden werden. Dies wird z.B. bei den Aufführungen stattfinden, bei denen Bürger*innen miteinander essen und in Kontakt kommen.

Mit dem Club kann eine weitere, nachhaltige Öffnung des Maschinenhauses Essen in den Stadtteil und darüber hinaus stattfinden. Das Maschinehaus Essen macht sich sichtbar, als ein Ort an dem Austausch, Mitgestaltung, soziokulturelles Leben und eine gemeinsame künstlerische Gestaltung der Welt stattfinden kann.

Auch Kooperationen mit anderen Orten in Essen sind bereits angedacht. So werden nicht nur Aufführungen am Maschinehaus in Essen stattfinden, sondern verteilt in der Stadt.



PERSÖNLICHER RÜCKBLICK

Meine hier nur kurz beschriebene Arbeit prägte mein Verständnis für künstlerische Prozesse und Verwaltungsprozesse an einem freien Theater. Neben der rein inhaltlichen Verfolgung der Clubgründung konnte ich zum einen ein großes Netzwerk aufbauen und zum anderen an organisatorischen, künstlerischen und persönlichen Herausforderungen wachsen. Ich werde weiterhin am Maschinenhaus Essen im Theaterclub mitwirken.

Ich bin dankbar für eine aufregende und lehrreiche Zeit. Ein großes Dankeschön geht an alle Mitarbeiter*innen des Maschinenhauses Essen, des Ensembles TOBOSO sowie der Theatermanufaktur Ruhr. Das NRW Nachwuchsstipendium bereitete mir viel Freude und eröffnete mir neue Möglichkeiten für meine berufliche Zukunft.

Winter 2020

M. Hanka



ANHANG

DOKUMENTE DER ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

- FLYER
- EINLADUNG
- PROBENPLAN

MA SCHINEN HAUS CLUB

ALTENESENER
TISCHGESPRÄCHE



WAS?

Der MASCHINENHAUSCLUB ist ein Theaterprojekt zum Mitmachen. Hier werden wir gemeinsam ein Theaterstück erarbeiten und aufführen. In diesem Stück werden wir rund ums Thema Essen lustige, traurige und kritische Geschichten erzählen. Außerdem werden wir auch zusammen kochen.

WER?

Für alle zwischen 13 und 75 Jahren, die Lust auf Begegnung, gemeinsames Kochen und Theaterspielen haben. **Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt. Theatererfahrung ist nicht notwendig.**



WANN?

Die Proben finden ab Februar 2021 zunächst online über ZOOM statt. Sobald wir uns wieder persönlich treffen können, sehen wir uns zu den Proben im Maschinenhaus Essen! Weitere Informationen zu allen Terminen findest Du auf dem Proben- und Kochplan. Scanne dazu den QR-Code oder gehe auf www.maschinenhaus-essen.de



**MA
SCHINEN
HAUS
ESSEN**

Maschinenhaus Essen
Wilhelm-Nieswandt-Allee 100
45326 Essen
www.maschinenhaus-essen.de

SCHMECKST DU DIE VIELFALT?

Mit Essen kennen wir uns alle aus!
Gerne möchten wir uns im Club gemeinsam diese und viele weitere Fragen stellen:

Was kocht oder backt ihr? Wie kocht, backt oder esst ihr? Wann? Mit wem? Worüber wird an Eurem „Esstisch“ gesprochen? Und welche Themen werden besser verschwiegen, unter den Tisch gekehrt? Was sind die lustigsten Situationen, die ihr beim Essen erlebt habt? Gibt es ein bestimmtes Ritual bei Euch? Ist es angelehnt an eine Kultur, deren Wurzeln ihr in euch tragt? Was sollte bei Eurem Essen niemals fehlen? Wie zufrieden seid ihr mit dem was ihr esst? Wie klimaneutral essen wir? Und wo in Altenessen gibt es eigentlich das beste Essen?

Wir werden lustige, traurige, bissige, kritische und verrückte Geschichten rund ums Essen sammeln und auf die Bühne bringen.



ANMELDUNG & INFORMATION UNTER:

ruth.hengel@theatermanufaktur-ruhr.de

Ruth Hengel

Theaterpädagogin & Systemische Beraterin i.A.

0152/37656824

Maximilian Hanka

Sozialarbeiter/Sozialpädagoge & Konditor

Gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen, Soziokultur NRW, dem Unperfekthaus sowie der Mintrops. Kochschule

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



SOZIO
KULTUR
NRW



Unperfekthaus
KREATIVZENE • RESTAURANT • HOTEL

Mintrops
KOCH-
SCHULE

WARUM WIR DICH EINLADEN

Nimm am kostenlosen Online-Dinner des Maschinenhaus Essen teil. Wir laden Dich ein!* In NRW und Essen leben viele Menschen. Selten aber begegnen wir einander im längeren Gespräch und Beisammensein - über den Tellerrand hinaus sozusagen.

Das möchten wir mit diesem Abendessen ändern. Wir wollen Raum schaffen für Begegnung und wir sind gespannt auf Eure Geschichten rund ums Thema Essen! Und nach dem Abendessen? Das Maschinenhaus Essen gründet im Februar 2021 einen Theaterclub. Dort dürfen alle Menschen teilnehmen, die Lust auf Theater spielen, Begegnung und gemeinsames Kochen haben.** Theatererfahrung ist nicht erforderlich.

***Bestelle am 04.02.2020 einfach bei Deinem Lieblingsrestaurant und lasse Dir ein Essen im Wert von 17,00 € pro Person nach Hause liefern. Wir übernehmen die Rechnung für Dich!**
****Du kannst beim gemeinsamen Online-Dinner dabei sein, auch, wenn Du danach nicht am Club teilnehmen möchtest.**

ANMELDUNG & INFORMATION

ruth.hengel@theatermanufaktur-ruhr.de

Ruth Hengel
Theaterpädagogin &
Systemische Beraterin i.A.

0152/37656824

Maximilian Hanka
Sozialarbeiter/Sozialpädagoge
& Konditor

**MA
SCHINEN
HAUS
ESSEN**

Maschinenhaus Essen
Wilhelm-Nieswandt-Allee 100
45326 Essen
www.maschinenhaus-essen.de

Gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen, Soziokultur NRW, dem Unperfekthaus sowie der Mintrops Kochschule.

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



**SOZIO
KULTUR
NRW**



EINLADUNG ZUM DINNER

**MA
SCHINEN
HAUS
ESSEN**



04.02.
2021
18 Uhr

ABLAUF

- 18:00** Begrüßung
Kennenlernen
Spiel und Spaß
- 19:00** Gemeinsames Abendessen und Infos zum Theaterclub
- 20:00** Ausklang und Abschied

**COME
AS YOU
ARE**

WIR SEHEN UNS BEI ZOOM!

Wir dürfen uns derzeit leider nicht persönlich treffen. Das finden wir sehr schade. Doch wir lassen den Kopf nicht hängen und treffen Euch zum gemeinsamen Essen einfach online. Für Deine Teilnahme brauchst Du einen Computer mit Internet Zugang und Webcam. Hast Du nicht? Frage in Deiner Familie, bei Freunden oder bei Bekannten nach, ob Dir jemand ein Gerät ausleihen kann. Diese Person kann gerne am Dinner mit teilnehmen!

**KLEINER
TIPP AM
RANDE**

Du kannst alleine an der Veranstaltung teilnehmen, oder auch Deine Familie oder Freund*innen einladen. Wichtig: Die Teilnahme ist nur mit vorheriger Anmeldung möglich, da wir nur begrenzt Plätze haben. Die Vergabe der Plätze erfolgt nach Anmeldungseingang.
Anmeldeschluss ist der 21/01/21.

ALTENESSENER TISCHGESPRÄCHE PROBEN- & KOCHPLAN

HINWEIS

WENN DU MITMACHEN MÖCHTEST, SOLLTEST DU MÖGLICHST ZU ALLEN TERMINEN DABEI SEIN KÖNNEN (MAX. 2 FEHLZEITEN SIND MÖGLICH).

DATUM	WANN	WAS	WO
DONNERSTAG 04/02/21	18 BIS CIRCA 21 UHR	STARTESSEN MIT ALTENESSENER*INNEN	MASCHINENHAUS ESSEN + VORPLATZ
DONNERSTAG 18/02/21	17.30 BIS 20 UHR	KENNELNERN- PROBE	PROBERAUM
DONNERSTAG 25/02/21	17.30 BIS 20 UHR	PROBE	PROBERAUM
FREITAG 05/03/21	17.30 BIS CA. 21.30 UHR	GEMEINSAMES KOCHEN	MIOMENTE KOCHSCHULE
SAMSTAG 06/03/21	11 BIS 16 UHR	LANGE PROBE	PROBERAUM
DONNERSTAG 11/03/21	17.30 BIS 20 UHR	PROBE	PROBERAUM
DONNERSTAG 18/03/21	17.30 BIS 20 UHR	PROBE	PROBERAUM
FREITAG 26/03/21	17.30 BIS CA. 21.30 UHR	GEMEINSAMES KOCHEN	MIOMENTE KOCHSCHULE
DONNERSTAG 01/04/21	17.30 BIS 20 UHR	PROBE	PROBERAUM
DONNERSTAG 15/04/21	20 UHR BIS OPEN END	LAGERFEUER MIT STOCKBROT	VORPLATZ PROBERAUM
DONNERSTAG 15/04/21	17.30 BIS 20 UHR	PROBE	PROBERAUM
FREITAG 16/04/21	17.30 BIS CA. 21.30 UHR	GEMEINSAMES KOCHEN	MIOMENTE KOCHSCHULE
DONNERSTAG 29/04/21	17.30 BIS 20 UHR	PROBE	PROBERAUM
DONNERSTAG 06/05/21	17.30 BIS 20 UHR	PROBE	PROBERAUM
DONNERSTAG 13/05/21	17.30 BIS 20 UHR	PROBE	PROBERAUM
SAMSTAG 15/05/21	10 BIS 16 UHR	LANGE PROBE	PROBERAUM
DONNERSTAG 20/05/21	17.30 BIS 20 UHR	PROBE	PROBERAUM
DIENSTAG 25/05/21	17.30 BIS 21 UHR	PROBE	MASCHINENHAUS ESSEN
MITTWOCH 26/05/21	17.30 BIS 21 UHR	HAUPTPROBE	MASCHINENHAUS ESSEN
DONNERSTAG 27/05/21	17.30 BIS 21 UHR	GENERALPROBE	MASCHINENHAUS ESSEN
FREITAG 28/05/21	19 BIS 21 UHR	PREMIERE	MASCHINENHAUS ESSEN
SAMSTAG 29/05/21	19 BIS 21 UHR	2.VORSTELLUNG	MASCHINENHAUS ESSEN

ADRESSEN

ALLE ADRESSEN SIND MIT DER U17 AB ESSEN HAUPTBAHNHOF ERREICHBAR.

PROBERAUM, PALMBUSCHWEG 7, 45326 ESSEN (HALTESTELLE ALTENESSEN BAHNHOF)

MIOMENTE KOCHSCHULE, STEILE STR. 46, 45149 ESSEN (HALTESTELLE LAUBENWEG)

MASCHINENHAUS ESSEN, WILHELM-NIESWANDT-ALLEE 100, 45326 ESSEN (HALTESTELLE ALTENESSEN MITTE)